

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0021930

Entscheidungsdatum

06.03.1973

Geschäftszahl

4Ob510/73; 1Ob690/84; 3Ob548/86; 8Ob579/90; 7Ob628/93; 8Ob600/93; 8Ob2357/96t; 1Ob278/98h;
1Ob144/00h; 9Ob83/02z; 6Ob276/02k; 6Ob164/03s; 2Ob80/04k; 1Ob137/04k; 6Ob163/08a;
4Ob202/08x; 8Ob75/13g; 3Ob109/14x

Norm

ABGB §1168a

Rechtssatz

Auch wenn der Besteller sachkundig beraten war, war der Unternehmer bei Untauglichkeit eines beigestellten Stoffes beziehungsweise die mangelhafte Vorarbeit des Bestellers nicht von der Warnpflicht befreit. Auch das Verschulden eines Dritten (eines Unternehmers der die Vorstufe des Werkes mangelhaft ausführte) schmälert die Verantwortung des Unternehmers gegenüber dem Besteller nicht (SZ 35/73).

Entscheidungstexte

TE OGH 1973-03-06 4 Ob 510/73

TE OGH 1985-01-16 1 Ob 690/84

nur: Auch wenn der Besteller sachkundig beraten war, war der Unternehmer bei Untauglichkeit eines beigestellten Stoffes beziehungsweise die mangelhafte Vorarbeit des Bestellers nicht von der Warnpflicht befreit. (T1)

Veröff: SZ 58/7 = JBI 1985,622

TE OGH 1986-09-03 3 Ob 548/86

Auch; nur T1

TE OGH 1990-02-15 8 Ob 579/90

nur T1; Veröff: SZ 63/20 = ecolex 1990,409 = JBI 1990,656 (Dullinger)

TE OGH 1993-12-21 7 Ob 628/93

Auch; Beisatz: Der Werkunternehmer darf allerdings annehmen, dass sich ein solcher Besteller von der Tauglichkeit seiner Anweisungen hinreichend überzeugt und insbesondere die Zuverlässigkeit des Werkstoffes geprüft hat. (T2)

TE OGH 1994-07-14 8 Ob 600/93

Auch; nur T1

TE OGH 1997-03-27 8 Ob 2357/96t

Auch; nur T1

TE OGH 1999-10-22 1 Ob 278/98h

nur: Auch wenn der Besteller sachkundig beraten war, war der Unternehmer nicht von der Warnpflicht befreit. (T3)

TE OGH 2000-10-06 1 Ob 144/00h

Auch; nur T3

TE OGH 2002-04-17 9 Ob 83/02z

nur T1

TE OGH 2003-07-10 6 Ob 276/02k

Auch; Beisatz: Die Verantwortlichkeit des Werkunternehmers ist in der Regel höher zu veranschlagen als jene des Werkbestellers, der sich selbst bei Inanspruchnahme eines sachverständigen Beraters letztlich doch der Fachkunde des Werkunternehmers anvertraut. (T4)

Beisatz: Dieser Grundsatz kann im Einzelfall allerdings durchbrochen werden. (T5)

TE OGH 2003-11-27 6 Ob 164/03s

Vgl; Beis wie T4; Beis wie T5

TE OGH 2004-04-29 2 Ob 80/04k

Auch

TE OGH 2004-06-25 1 Ob 137/04k

Vgl auch; Beis wie T4 nur: Die Verantwortlichkeit des Werkunternehmers ist in der Regel höher zu veranschlagen als jene des Werkbestellers. (T6)

Beis wie T5; Beisatz: In welchem Verhältnis die Schadensteilung vorzunehmen ist, hängt von den jeweiligen Umständen des Einzelfalls ab. (T7)

TE OGH 2008-08-07 6 Ob 163/08a

Auch

TE OGH 2009-01-20 4 Ob 202/08x

Auch

TE OGH 2014-06-26 8 Ob 75/13g

Auch; nur T3

TE OGH 2015-03-18 3 Ob 109/14x

Auch; Beis wie T6

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:1973:RS0021930